

Handlungsleitfaden zur Ostallgäuer Ehrenamtskarte

Die Ehrenamtskarte Ostallgäu erkennt das hohe ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger an und bietet 500 herausragend Engagierten kostenlosen Eintritt zu attraktiven Leistungen. Die Karte ist eine Kooperation des Landkreises Ostallgäu und der KÖNIGSCARD GmbH. Die Gemeinden entscheiden über die Auswahl der Karteninhaberinnen und Karteninhaber.

Für die Karte kann vorgeschlagen werden, wer mehrere der nachfolgenden Kriterien erfüllt:

- ehrenamtlich
- gemeinnützig
- in Gruppe/Verein/Verband/Institution im Ostallgäu
- unentgeltlich (Unentgeltlichkeit liegt auch bei Erhalt einer Übungsleiterpauschale oder Ehrenamtspauschale vor)
- mindestens fünf Jahre ehrenamtliches Engagement, bei Personen bis einschließlich 21 Jahre mindestens drei Jahre ehrenamtlich engagiert, im Ausnahmefall zwei Jahre, wenn besonderes Projekt initiiert
- Karte soll besonders auch jungen Menschen zuerkannt werden
- Ehrenamt soll noch bestehen oder wurde erst innerhalb des vorhergehenden Kalenderjahres aufgegeben
- neben vereinstypischen Aktivitäten (z. B. Musik, Sport) auch besonderer Einsatz für die Gemeinschaft (z. B. Jugendausbilder, Vorstandsmitglied) und besonderes Einzelengagement für die Allgemeinheit (z.B. Beauftragte der Kommunen, Pflege- und Sanierungsarbeiten von Beeten und Ruhebänken).
- herausragendes Engagement (Beispiele: langjährige Übernahme aufwändiger oder verantwortungsvoller Tätigkeiten, besonders herausragendes Engagement, Übernahme von mehreren Ehrenämtern (Kumulation))

In begründeten Einzelfällen kann von diesen Kriterien abgewichen werden. Die Karte soll eine einmalige Anerkennung sein, deshalb kann sie frühestens nach acht Jahren einer Person erneut vergeben werden.

Leistungen:

Die Leistungen werden von der KÖNIGSCARD Gästekarten GmbH zur Verfügung gestellt und gesondert mit dem Landkreis Ostallgäu abgerechnet. Zudem können sich auch Gemeinden, die nicht der KÖNIGSCARD angehören, mit Leistungen in Form von Gutscheinen beteiligen, die in der Broschüre „Erlebnisführer“ zur Ostallgäuer Ehrenamtskarte abgedruckt werden.

Beispiele für Auswahlmöglichkeiten:

- Gipfelerlebnis: Bergbahnfahrt
- Schifffahrt: Forggensee Rundfahrt
- Im nassen Element: Besuch eines Bades
- Mit Spaß aktiv: Minigolfen
- Kultur und Wissen: Schloss Hohenschwangau, Schloss Neuschwanstein, Museum

Außerdem werden besondere Aktionen veranstaltet.

Anzahl der Karten:

500 mit einem Kontingent je Gemeinde

- bis 3.000 Einwohner: bis zu 8 Karten
- bis 5.000 Einwohner: bis zu 12 Karten
- bis 10.000 Einwohner: bis zu 15 Karten
- über 10.000 Einwohner: bis zu 25 Karten

die genaue Verteilung und Berechnung ist beigefügt.

50 Karten bleiben dem Landkreis vorbehalten zur Anerkennung überörtlichen Engagements. Sollten die Gemeinden ihr Kontingent nicht ausschöpfen, kann der Landkreis die freibleibenden Karten vergeben.

Die Ehrenamtskarteninhaber erhalten seit 2023 neben ihrer Ehrenamtskarte eine Partnerkarte, mit der sie je Leistung eine weitere Person ihrer Wahl mitnehmen können, um die Leistung kostenfrei einzulösen. Die Partnerkarte kann nur in Kombination mit der Ehrenamtskarte eingelöst werden.

Gültigkeit und Dauer:

Gültigkeit und Dauer; Turnus

Die Ehrenamtskarte gilt zwei Jahre. Sie soll im 2-jährigen Turnus verliehen werden.

Vorschlagswesen

- Ausschreibung durch Landkreis (Formulare über Internet und Gemeinde)
- Einreichung der Vorschläge bei Gemeinde/Markt/Stadt
- Entscheidung durch Gemeinde-/Markt-/Stadtrat
- Gemeinde meldet an Landratsamt
- Kartenerstellung durch Landkreis
- Veranstaltung zur Verleihung

Der Gemeinde-/Markt-/Stadtrat entscheidet und hat somit ein Instrument der Anerkennung zur Verfügung. Ein Teil des Kontingents verbleibt beim Landkreis für überörtlich ehrenamtlich Tätige.

Ausgabe der Karten

Ausgabe der Karten erfolgt in einer landkreisweiten Veranstaltung und soll eine vernetzende, gemeinschaftsbildende Maßnahme für Engagierte mit einer hohen Wertigkeit sein.

Die Verleihungsveranstaltung für die Ostallgäuer Ehrenamtskarte 2025 findet am **Sonntag, den 16. März 2025 um 14 Uhr** im MODEON in Marktoberdorf statt.

Aufteilung der Karten:

| Gemeinde | Einwohner (Stand 30.09.2023) | Abstufung | Karten Anzahl |
|------------------------|-------------------------------------|------------------|----------------------|
| Osterzell | 738 | bis 3000 | 8 |
| Rettenbach a.Auerberg | 899 | bis 3000 | 8 |
| Kraftisried | 931 | bis 3000 | 8 |
| Rückholz | 1004 | bis 3000 | 8 |
| Wald | 1177 | bis 3000 | 8 |
| Eisenberg | 1257 | bis 3000 | 8 |
| Hopferau | 1283 | bis 3000 | 8 |
| Baisweil | 1388 | bis 3000 | 8 |
| Görisried | 1388 | bis 3000 | 8 |
| Rieden | 1373 | bis 3000 | 8 |
| Rieden am Forggensee | 1413 | bis 3000 | 8 |
| Günzach | 1416 | bis 3000 | 8 |
| Eggenthal | 1460 | bis 3000 | 8 |
| Lengenwang | 1535 | bis 3000 | 8 |
| Oberostendorf | 1548 | bis 3000 | 8 |
| Irsee, M | 1564 | bis 3000 | 8 |
| Friesenried | 1592 | bis 3000 | 8 |
| Untrasried | 1688 | bis 3000 | 8 |
| Ronsberg, M | 1719 | bis 3000 | 8 |
| Ruderatshofen | 1759 | bis 3000 | 8 |
| Kaltental, M | 1788 | bis 3000 | 8 |
| Bidingen | 1877 | bis 3000 | 8 |
| Westendorf | 1933 | bis 3000 | 8 |
| Stöttwang | 1959 | bis 3000 | 8 |
| Stötten a.Auerberg | 2005 | bis 3000 | 8 |
| Aitrang | 2090 | bis 3000 | 8 |
| Lamerdingen | 2216 | bis 3000 | 8 |
| Roßhaupten | 2277 | bis 3000 | 8 |
| Waal, M | 2397 | bis 3000 | 8 |
| Pforzen | 2421 | bis 3000 | 8 |
| Jengen | 2627 | bis 3000 | 8 |
| Lechbruck am See | 2841 | bis 3000 | 8 |
| Unterthingau, M | 2913 | bis 3000 | 8 |
| Seeg | 3089 | bis 5000 | 12 |
| Mauerstetten | 3293 | bis 5000 | 12 |
| Schwangau | 3481 | bis 5000 | 12 |
| Halblech | 3616 | bis 5000 | 12 |
| Nesselwang, M | 3871 | bis 5000 | 12 |
| Germaringen | 4022 | bis 5000 | 12 |
| Biessenhofen | 4304 | bis 5000 | 12 |
| Obergünzburg, M | 6589 | bis 10000 | 15 |
| Pfronten | 8447 | bis 10000 | 16 |
| Buchloe, St | 14060 | über 10000 | 25 |
| Füssen, St | 16099 | über 10000 | 25 |
| Marktoberdorf, St | 19025 | über 10000 | 25 |
| Summe Gemeinden | | | 450 |
| | plus Kontingent Landkreis | | 50 |
| Gesamt | | | 500 |

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und bedanken uns für Ihre Unterstützung!

Ihre Servicestelle EhrenAmt am Landratsamt Ostallgäu